

# Psychologie als Studienfach?

**Beitrag von „Nebelparder“ vom 19. September 2010 15:59**

Was meinst du mit Mangelkombi?

Ich kenne mich ja nicht so aus wie die Leute hier, aber ich vermute eben, dass ich mit der Kombi Psychologie, Philosophie und Deutsch weit weniger Chancen hätte als mit Geschichte Deutsch (Philosophie)...

Aber mein größter Wunsch war es eben immer, in irgendeiner Form psychologisch beratend tätig zu sein, aber wie wahrscheinlich ist es, als Schulpsychologe tätig sein zu dürfen, wenn ich Psychologie nichtmal auf Lehramt studiert habe?

Andererseits sind die Chancen, Psychologie zu lehren sehr gering, da gibt es im Umkreis Ruhrgebiet nur wenige Schulen, an denen man das unterrichten kann.

Nehmen wir mal an ich bleibe bei Geschichte und Deutsch und spezialisiere mich im pädagogischen Bereich des Studiums auf den psychologischen Teil, hätte ich da denn dann eine Chance, als eine Art Schulpsychologe tätig zu sein? Ich nehme eher an, dass das nicht der Fall ist, oder?

Es geht mir also hauptsächlich darum, fächertechnisch gute Einstellungschancen zu haben, bestenfalls Geschichte zu unterrichten, auf der anderen Seite aber (beides parallel,) als Schulpsychologe tätig zu sein. Beides scheint aber nicht zu funktionieren 😞